

Inklusion kann an "meiner" Schule nicht funktionieren, weil...

Beitrag von „rotherstein“ vom 13. August 2012 10:58



Super Beitrag, genau so und nicht anders sieht die Realität aus! Wie etwas anders behauptet hat entweder keine Ahnung von der Schulrealität in Deutschland oder ist von der schönen Ideologie "Inklusion" verblendet. Schön, wenn man an so etwas noch glauben kann. Mit wurden im Laufe der Jahre meine Flügel massiv beschnitten. 😞 Lass uns einen toleranten, hilfsbereiten, uneigennütigen Menschen Züchten, dann könnte es klappen. Zum wiederholten Male: Die politische Umsetzung der Inklusionsbestrebungen ist für die Politik ein willkommender Anlass Geld zu sparen. Ich müsste mich sehr täuschen, wenn das nicht stimmte.

Hier noch eine Story zum vollinkudierten geistig Behinderten(eigen Wohnung, Arbeitsstelle), den mein Mann in finanziellen und rechtlichen Dingen, betreut und von dem ich schon an anderer Stelle berichtet habe. Hat sich einen teuren XXI Fernseher gekauft, kam damit nicht zurecht, nun hat ihn der Arbeitskollege, gratis natürlich, er selber hat wieder seinen alten Fernseher (Schaden 1100€). Soviel zu den Mitmenschen und ihrem Umgang mit Behinderten. Nett wäre gewesen, wenn er ihm geholfen hätte den Fernseher wieder zurück zu geben oder ihm langsam und oft erklärt hätte wie die Technik hier funktioniert oder er ihm den Fernseher abgekauft hätte. So sind Menschen und nicht anders. Wer meint, dass sich das durch den gemeinsamen Besuch einer Schule ändern würde, ist naiv. Schrecklich zuschauen zu müssen wie diese Menschen ausgebeutet werden.